

VORWORT Schulleitung RS⁺ Dudenhofen

Liebe Eltern und Sorgeberechtigte,

die Situation mit den Schulbussen ist alles andere als tragbar - zu viele Verspätungen und diese fast täglich. Uns als Schule sind da die Hände gebunden, da nicht wir, sondern der Schulträger für die Schülerbeförderung zuständig ist.

Nun hat der Kreis als Schulträger reagiert und mir eben folgende Mail zukommen lassen. Ich bitte Sie, diese zu lesen und ggf. zu reagieren.

Mit freundlichen Grüßen Ihr Christan Wallner, Schulleiter

Es folgt nun die offizielle Reaktion des Kreises -

zur besseren Übersicht haben wir Ihnen den allgemeinen Teil und den speziellen Teil für die RS⁺ Dudenhofen farblich markiert – die anderen Absätze (=farblich nicht markiert) gelten für andere Schulen / Buslinien:

MAIL des Kreises

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Qualität der Linienbusleistungen ist, auch jetzt nach den Sommerferien, nicht gut.

Die Ursachen sind vielfältig, aber das Resultat – die Unberechenbarkeit der Busse, Auftrag für uns, diese Stück für Stück abzustellen.

Dazu bedarf es einer klaren Problemerfassung. An der sind wir dran und <u>haben bei</u> den Themen

- Streckenkunde, Pünktlichkeit und Kapazität der Fahrten 585-209, 585-211 und 585-213 (<u>Mutterstadt / Limburgerhof -> Schifferstadt</u>); die Fahrer wurden nochmals eingewiesen, die Fahrt 585-211 wird ab 08.09. zudem mit einem Gelenkbus gefahren.
- Pünktlichkeit der 573-203 (<u>Speyer -> Dudenhofen</u>) Die Fahrt wird 5 Minuten vorverlegt (damit auch der Vorläufer 572-211, der im Übrigen ab nächster Woche Obere Langgasse und Stadthalle anstelle von Postplatz und Postgraben andienen wird.)
- <u>Abfahrsituation am Schulzentrum Schifferstadt</u>; die Steigbelegung 1-5 wurde neu, nämlich zielortorientiert, geordnet und bereits an die Schulen und Schüler kommuniziert. (Die Steige 6-8 können aufgrund des neuen Fahrweges der Busse (kein Wendevorgang mehr) nicht mehr angedient werden.)



- <u>Zielbeschilderung</u> die DB Regio hat inzwischen in mehreren Lieferungen insgesamt 31 neue Busse bekommen; die Anzeigensoftware wird in dieser Woche aufgespielt. Ferner haben jetzt alle Busse einen Satz analoger Tafeln mit Liniennummern im Fahrzeug, damit diese notfalls an der Windschutzscheibe angebracht werden können.
- <u>Durchbindung Mutterstadt -> Iggelheim Realschule</u>; die 580-111 von Mutterstadt nach Assenheim konnte in der Dispo in ihrer Pünktlichkeit stabilisiert werden. Zusätzlich bekommt die an der Umstiegshaltestelle Assenheim Bundesstraße einsetzende Fahrt 586-208 einen Anschlussvermerk.
- Durchbindung Böhl-Iggelheim -> Mutterstadt IGS; die Pünktlichkeit der Fahrten 586-202 dann (übergehend) 585-204 konnte durch Fahrwegoptimierung so weit verbessert werden, daß jetzt eine rechtzeitige Ankunft in Mutterstadt gegeben ist. Bei der mittäglichen Rückfahrt versucht der Betreiber, auf die Elterntaxen und die langsam aussteigenden Schüler in Schifferstadt einzuwirken.
- Die Wendefahrt in Altrip wurde heute Morgen mit dem Fahrpersonal erörtert.
- Das Softwareupdate für die <u>Echtzeitanzeige</u> auf der VRN Homepage sowie an den Infoanzeigen an den Haltestellen ist inzwischen abgeschlossen die Anzeigen listen jetzt die Busse der DRM.
- Die morgendliche Fahrt von <u>Neuhofen nach Lu</u>, 572-118, wird ab Montag 5 Minuten früher fahren, um eine pünktliche Ankunft zu gewährleisten.

bereits Abhilfe geschaffen, bzw. werden diese zum 08. September umsetzen.

Gleichzeitig werden wir selbstverständlich weiterhin allen **Beschwerden** und Hinweisen nachgehen. Um diese in der aktuellen Flut bearbeiten zu können, bitten wir Sie um **eine genaue Angabe,**

- an welchem Tag
- welche Fahrt (Haltestelle und Planzeit)

ein Problem machte. Das ist **wichtig,** da wir in den meisten Orten mehrere Busse im Einsatz haben, die dazu montags von jemand anderem gefahren werden, als dienstags. Ferner weisen wir darauf hin, daß praktisch nicht beobachtet werden kann, daß ein Bus gar nicht kommt. Für unsere Bearbeitung ist es wichtig zu wissen, wie lange der Schüler gewartet hat. (Häufig erreichen uns Beschwerden, der Bus sei "nicht gekommen", während der Schüler nach 10 Minuten die Haltestelle verließ und der Bus dann möglicherweise nach 12 Minuten kam. Das ist dann aber in der Bearbeitung ein anderer Sachverhalt.)

Daneben möchten wir an dieser Stelle noch über folgende Punkte informieren:

- Die "Schülerfahrten" sind (formal) alles Linienfahrten; das bedeutet,
 - -> sie sind von jedermann nutzbar
 - -> sie sind unter www.vrn.de auffindbar
 - -> sie sind wie Linienfahrten auslastbar (die zulässige Personenzahl steht innen über der Windschutzscheibe).





• Ein Großteil unserer Arbeitszeit verwenden wir auf die Bearbeitung von Beschwerden über zu volle Busse – die auch dann, sehr häufig!, geäußert werden, wenn die Sitzplätze belegt sind, oder (zusätzlich) Schüler ausschließlich im unmittelbaren Türbereich dicht nebeneinander stehen. Die relevante Belegung eines Busses kann durch einen Blick auf die Stehplätze ganz hinten im Fahrzeug, hinter der hintersten Türe, unmittelbar erkannt werden. Wir bitten die Schüler daher, im Fahrzeug durchzudrücken – im Sinne der Mitschüler. Vielen Dank!!

... auch dafür, daß Sie, liebe Eltern, dieses an Ihre Kinder kommunizieren.

- Von Böhl, Limburgerhof und Speyer gibt es zusätzlich S-Bahn Verbindungen direkt zum Schulzentrum Schifferstadt. Diese sind selbstverständlich ebenfalls unter www.vrn.de abrufbar, in der Regel schneller als der Bus und bieten darüber hinaus auch mehr Platz. Vielleicht ist dieses ja auch eine gute Fahrmöglichkeit?
- Die bisher nicht genannten Problempunkte werden wir in den nächsten Tagen und Wochen sichten und, sofern diese einer, machbaren, Fahrplanänderung bedürfen, diese zu den Herbstferien umsetzen. Wir bitten um Verständnis, daß Fahrplanänderungen sowohl eine Abstimmung und Datenübernahme mit dem VRN, als auch eine Dienstplanänderung für die Fahrer erfordern, die beherrschbar bleiben muss. Daher ist es leider nicht möglich, zu vielen unterschiedlichen Zeitpunkten Fahrplanänderungen vorzunehmen.
- Mit Hinweisen und Beschwerden können Sie sich weiterhin an das Verkehrsunternehmen (die DB Regio), den VRN oder uns wenden. Wir bitten Sie im Sinne der Bearbeitbarkeit um eine hinreichend konkrete Nachricht (s.o.), gerne per Mail, vielen Dank! Sie erreichen uns wie folgt:

regiobusmitte.kontakt@deutschebahn.com

0621 / 17 20 59 31 bzw. qm@vrn.de 0621 / 10 770 77

Wir bedanken uns, auch im Namen der DB Regio und des VRN, für Ihre Mitarbeit und Ihr Verständnis!

Mit freundlichen Grüßen Bernd Baginski ÖPNV Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis Telefon 0621 / 5909.2450